

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

29.7.1843 (No. 206)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 206.

Samstag den 29. Juli

1843.

Bekanntmachung.

Die verstorbene Freifrau Charlotte von Stetten geb. von Gemmingen hat in ihrem letzten Willen dem Frauenverein dahier ein Vermächtniß von 2000 fl hinterlassen, wovon wir mit dem Gefühle des innigsten Dankes gegen die edle Erblasserin die Vereinsmitglieder in Kenntniß setzen.

Karlsruhe den 27. Juli 1843.

Der Frauenverein.

Freifrau von Splinhardt.

vd. v. Hillern.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrniß-Versteigerung.] Auf Anstehen der Frau Rechnungsrath Müller Wittwe werden Montag den 31. d. M. von Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an, in ihrer Wohnung, (Spitalstraße No. 65.) wegen Wegzug von Karlsruhe folgende Gegenstände öffentlich versteigert: verschiedene, noch gut erhaltene Möbel, mehreres Küchengeräth, worunter ein großer Kunstherd mit fünf Häfen und einem Bratofen, mehrere Fässer, circa 1 Maß buchenes Holz, 1 Mistbett und verschiedene andere Hausgeräthe.

Karlsruhe den 27. Juli 1843.

Großh. Stadtmagistrats-Referat.

Gerhard.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Zähringerstraße No. 34. ist ebener Erde ein vorberes Zimmer mit Möbel sogleich zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 30. ist ein Logis im 2. Stock von 3 Zimmern, wenn es gewünscht wird auch 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzstall nebst Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 67. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 heizbaren Zimmern, Küche, Speisekammern, Keller, Holzremis nebst Waschküche, und kann auf den 23. Oktober oder auf Verlangen sogleich bezogen werden.

In der Karlsstraße No. 11. dem Langensteinischen Garten gegenüber, ist ein Logis im mittlern Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Speisekammer auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 75. ist im Hintergebäude im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus zwei geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Trockenspeicher, Antheil am Waschhaus, und ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

In No. 33 der Herrenstraße im dritten Stock sind auf den 1. August oder sogleich zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten.

In der Waldstraße No. 28. sind 3 schöne Mansardenzimmer, jedoch ohne Küche, sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten.

In der kleinen Herrenstraße No. 8. ist im Hintergebäude eine kleine Wohnung für eine einzelne Person oder kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten, und im Vorderhaus ein möbliertes Zimmer für ein oder zwei ledige Herrn sogleich zu beziehen.

Im vordern Zirkel No. 20. ist im 3. Stock ein Logis von 5 neu hergerichteten Zimmern, zwei Kammern, Küche, Keller, Speicher und andern Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der langen Straße No. 37. a. ist im 2ten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Oktober beziehbar. Das Nähere zu erfragen im untern Stock.

In der Spitalstraße No. 65. ist im 2. Stock ein Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und den sonstigen Bequemlichkeiten.

Erbprinzenstraße No. 20. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, mit zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzraum, auf den 23. Oktober zu beziehen. Auch ist daselbst ein schönes möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer, wozu auch Kost gegeben werden könnte, auf den ersten August zu vermieten. Im untern Stock im Vorderhaus zu erfragen.

In der Spitalstraße No. 9. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Speisekammer, und sonst noch allen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 11. ist im dritten Stock ein Logis, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzlage auf den 23ten Oktober zu vermieten.

Eine Wohnung von 3 Zimmern auf die Straße gehend nebst Küche und den übrigen Bequemlichkeiten ist auf den 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres bei K. Himmelheber, Tapezier, Ludwigsplatz No. 55.

In der langen Straße No. 139. ist ein Logis aus 2 schönen tapezirten Zimmern bestehend, ohne Möbel zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Am Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24. sind sogleich beziehbar zu vermieten:

- 1) Ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten.
- 2) Drei schön tapezirte Zimmer mit oder ohne Möbel.

In der Kronenstraße No. 20. ist im zweiten Stock im Vorderhaus ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 ineinandergehenden tapezirten Zimmern nebst Küche, Speisekammer, Keller, Holzlage, Theil am Waschhaus und sonstigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden, auf Verlangen können auch nur 2 Zimmer mit Zugehör abgegeben werden.

In der Adlerstraße No. 2. ist der 2. Stock mit sechs schönen Zimmern nebst allen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen. Ebenfalls ist ein Mansardenlogis mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der alten Waldstraße No. 23. ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Querstraße No. 3. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in einer großen Stube, Kammer, Küche, Theil am Keller, auch kann nach Verlangen noch ein großes Zimmer dazu gegeben werden.

In der Erbprinzenstraße No. 8. ist parterre ein schönes großes möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern zu vermieten und kann bis 1. August bezogen werden.

In der Kleinen Herrenstraße No. 9. ist der 2. Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern nebst andern Erfordernissen. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

In der neuen Herrenstraße No. 25. dem kath. Kirchenplatz gegenüber ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkof, 2 Kammern u. s. w., und zu ebener Erde zwei Zimmer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten, wie auch im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit aller Zugehör auf den 23. Oktober. Das Nähere bei dem Eigenthümer L. Baug, Gemeinderath.

In der Karlsstraße No. 2. ist im Hintergebäude ein angenehmes Logis, bestehend in 3 Zimmern, Speisekammer, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten bis 23. Oktober d. J. zu vermieten.

(2) [Logis zu vermieten.] In dem neu erbauten Hause, neue Kronenstraße No. 33. sind auf den 23. Oktober d. J. zu beziehen: im 2. Stock 3 geräumige ineinandergehende Zimmer mit Alkof, Küche, verrohrte Speisekammer, Keller und Holzplatz, so wie Theil am Waschhaus; im 3. Stock 5 Zimmer mit Alkof, verrohrte Speisekammer, Küche, Keller, Holzplatz und Theil am Waschhaus; im Hintergebäude in 2. Stock 2 Zimmer mit Alkof, Speisekammer, Küche, Keller, Holzplatz und Theil am Waschhaus, die Benutzung eines Trockenspeichers erhält jeder Theilhaber in Nutzung. Das Nähere ist zu erfragen lange Straße Nr. 28.

im untern Stock, dem Gasthaus zum Dachsen gegenüber.

(1) [Wohnungsgesuch.] Zwei kleine Familien suchen Wohnungen, welche nicht zu sehr von dem Finanzgebäude entfernt sind, und nebst den nöthigen Erfordernissen bestehen sollten: die eine in 1 Zimmer mit Alkof oder in 2 Zimmern, die andere in 1 Zimmer. Wer eine solche zu vermieten hat, wolle seine Adresse im Comptoir dieses Blattes gefällig abgeben.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Bei Lagerhausverwalter Steiner sind auf den 23. Oktober l. J. 5000 fl. Pfluggelder gegen doppelte gerichtliche Versicherung auszuleihen.

(1) [Kapital zu verleihen.] Auf den 23. Oktober d. J. sind 7700 fl. Pfluggelder gegen doppelte gerichtliche Versicherung auszuleihen. Das Nähere zu erfragen bei H. Hemberle zum römischen Kaiser.

(1) [Kapital zu verleihen.] 500 fl. sind gegen erste gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat in No. 13. der neuen Jähringerstraße.

(2) [Anzeige.] Eine offene Stelle für einen Steindruckler, welche sogleich besetzt werden kann, ist zu erfragen bei

Georg Soltmann.

(1) [Gesuch.] Ein solides, reinliches Mädchen wird sogleich in Monatsdienst gesucht in der Waldhornstraße No. 21. zu ebener Erde.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich einen Platz. Wo, sagt das Comptoir dieses Blattes

(1) [Dienst gesuch.] Ein gesittetes Frauenzimmer, welches sehr gut kochen kann, wünscht in Bälde eine Stelle als Haushälterin oder in ein größeres Haus als Köchin. Näheres Amalienstraße No. 24. im Hintergebäude.

(1) [Pferde-Verkauf.] Im Gasthof zum römischen Kaiser stehen zwei gute Wagen-Pferde zum Verkauf.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein noch ganz neuer Flügel von ausgezeichnetem Ton, ist wegen Mangel an Platz um billigen Preis zu verkaufen.

Speck, zum schwarzen Adler,
Waldhornstraße No. 8.

Anzeige.

Den vielen Anregungen und Aufforderungen meiner Freunde und Schüler gemäß, eine Aenderung hinsichtlich des Locals zu treffen, habe ich mich entschlossen, künftigen Sonntag, den 30. Juli, ein Kränzchen im Gasthaus zum **rothen Haus** abzuhalten, wozu ich ergebenst einlade. Der Anfang ist auf Abends 8 Uhr und das Entrée für Herren auf 42 kr. festgesetzt.

Karl Martin, Tanz- und Fechtmeister,
Kronenstraße No. 24.

Unterrichtsanzeige.

Für solche, welche sich in die Vorschule, in die erste mathematische Klasse der polytechnischen Schule

aufnehmen lassen wollen, oder in der Arithmetik, Algebra, Geometrie etc., Freihand-, Linear und Planzeichnen, so wie in der niedern und höhern Calligraphie Unterricht zu erhalten wünschen, dient zur Nachricht, daß ein in diesen Fächern unterrichteter junger Mann gegen ein billiges Honorar dazu Gelegenheit bietet und innerhalb 8 Tagen die nähern Bestimmungen darüber in der Langenstraße Nr. 161. im zweiten Stock jeden Tag Vormittags von 6 — 8 Uhr bei ihm selbst vernommen werden können.

Privat-Bekanntmachungen.

CONDITOR FELLMETH.

Heute: **Erdbeer und Vanille-Gefrornes.**

Unterzeichneter läßt bis Sonntag den 30. und Montag den 31. Juli ein großes Preisfest abhalten. Die näheren Bedingungen werden vor dem Beginnen des Spiels bekannt gemacht.

Es ladet die Regelliebhaber zum zahlreichen Besuche höflichst ein.

F. Busam, zur Stadt Warschau.

Frommer Wunsch.

Bei den, in Folge der Unbeständigkeit der Witterung, öfters eintretenden plötzlichen und starken Regengüssen, wäre es für diejenigen hiesigen Einwohner, welche keine eigenen Equipagen besitzen und doch gerne fahren möchten, wie es am Sonntag den 23. d. M. geschah, sehr erwünscht, wenn bei Feierlichkeiten oder sonstigen Anlässen zu größeren Versammlungen, Lohnkutschen bereit stünden, um namentlich die Damen trocken nach Hause zu bringen.

Literarische Ankündigungen.

Bei J. J. Weber in Leipzig ist erschienen und durch alle hiesige Buchhandlungen zu beziehen:

Sämmtliche Werke

von

Theodor Hook.

1 — 16. Bändchen.

1 — 4.	Band: Jack Brag.	Thlr. 1½.
5 — 8.	" Gilbert Gurney.	" 1½.
9 — 12.	" Braut und Gattin.	" 1½.
13 — 16.	" Pfarrers Tochter.	" 1½.

Bei J. Belten, Hirschstraße Nr. 40. ist so eben angekommen:

Die Kreuzabnahme nach Daniel de Volterra, gestochen von Toschi, und wird in den Subscriptions-Preisen abgegeben.

Abdrücke mit der Dedication . . . 55 fl.

" vor derselben . . . 110 fl.

" ditto auf chinesisches Papier 132 fl.

im Lesezimmer des Museums ist ein Exemplar ausgestellt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. Juli: **Der Postillon von Conjeuneau**, komische Oper in 3 Aufzügen, Musik von Adam.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr, Eisenbahnfahrt nach Durlach und Bruchsal.



Dampfschiffahrt für den Nieder- und Mittel-Rhein. Düsseldorfer Gesellschaft.

Die Boote fahren:

Täglich zwischen Mannheim und Düsseldorf.

Zweimal täglich zwischen Mainz und Cöln.

Dreimal wöchentlich zwischen Mannheim und Rotterdam in Correspondenz mit der Ankunft und Abfahrt der englischen Dampfboote in Rotterdam.

Abfahrt von Mannheim:

nach Ankunft des ersten Eisenbahnzuges von Karlsruhe und Heidelberg: in einem Tage bis Cöln um 9½ Uhr Morgens.

Jeden Montag direct nach Rotterdam in zwei Tagen, im Anschlusse an das Mittwochs von da nach London abgehende Boot der General Steam Navigation Company.

Nähere Auskunft bei den Agenten,

in Karlsruhe bei J. Stüber.

Zur Bequemlichkeit der respectiven Reisenden werden hier in Karlsruhe bei dem Agenten Billete für alle Stationen ausgestellt.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben)
 Den 3. Mai. Albert, Vat. Anton Scheidweiler, Bürg.
 und Maurermeister zu Mühlburg, alt 5 Monate 27 T.
 Den 9. Wilhelm Karl Christian, Vat. Wilhelm
 Wolff, Bürger und Zimmermaler, alt 2 Jahre 9 Mon.
 Den 9. Magdalena Bamer, geb. Müller, aus Groß-
 weiter, Ehefrau des Bürgers und Leichenträgers Joseph
 Bayer, alt 33 Jahre 8 Monate.
 Den 10. Georg Ackermann, aus Weithelm, Bürger
 und Zimmerbater, ein Ghemann, alt 56 J. 7 M. 23 T.
 Den 13. Dr. Karl Fischer, von hier, Großh. Ehe-
 lungskommissär, alt 29 Jahre weniger 5 Tage.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Dr. Herbel, Part. von
 Schaarhof. Dr. Reich, Part. von Baden. Dr. Ganz,
 Pfarrer von Buchenberg. Dr. Herrmann, Kaufm. von
 Nürnberg. Dr. Bodenius, Postoffizial von Offenburg.
 Dr. Lother, Kfm. v. Zürich. Dr. Ragner, Propr. von
 Mühlhausen. Dr. Bretschneider, Part. von Kirchheim.
 Dr. Wicker, Kfm. von Frankfurt.
Im Deutschen Hof. Dr. Knappe, Kaufm. von
 Mainz. Frau Gräfin von Speningnen mit Bed. von
 Petersburg. Dr. Siebenberg, Kfm. von Erfurt. Dr.
 Kochfort, Propr. von Bellenville.
Im Englischen Hof. Dr. Farrer, Rentier mit
 Fam. und Dienerschaft aus Schottland. Dr. Parry-So-
 nes, Oberst mit Fam. und Bed. daher. Dr. Pindlay,
 Rent. mit Gattin v. London. Dr. Janer, Rent. aus
 England. Mad. Kaiser mit Tochter v. Leipzig. Herr
 Platner, Rent. von Nürnberg. Dr. Hastedt, Rent. von
 Hamburg. Dr. Grub, Holzinspector von Berg. Herr
 Landsmann, Kfm. v. Zürich. Dr. Montgomen, Rent.
 mit Fam. und Bed. aus Schottland. Dr. Gator, Rent.
 aus England. Dr. Wibe, Student von London.
Im Erbrinzen. Dr. Hauck, Rent. mit Familie
 und Bed. von Petersburg. Dr. Mac, Rent. mit Bed.
 von Frankfurt. Dr. Young-Michel, Rent. daher. Dr.
 Labenburg, Kfm. von Mannheim. Dr. Elisen, Kaufm.
 daher. Dr. Faulcoul, Rent. mit Gattin von Brüssel.
 Dr. Karschboon, Rent. mit Gattin und Bed. aus Pol-
 land. Dr. Laue, Deconom von Magdeburg. Dr. Ri-
 chard, Rent. von Hamburg. Madame Glenlyon mit
 Familie und Dienerschaft aus England. Dr. Sanson,
 Kfm. von Paris. Dr. Weller, Part. von Speier. Dr.
 Imhof, Rent. mit Familie und Dienerschaft von Basel.
 Dr. Barrie, Rent. daher. Dr. Leveling, Rentier von
 Toulouse. Dr. Freyfels, Lehrer von Frankfurt. Herr
 Baron von Claufoane mit Familie von Nismes. Herr
 Keyser, Rent. mit Familie und Dienerschaft v. London.
 Dr. Schweizer, Fabrikant von Mannheim. Dr. Steins-
 wach, mit Familie von Baden. Dr. Sullivan, Rentier
 mit Familie von London. Dr. Knox, Arzt daher.
Im Geist. Madame Stolz von Pforzheim. Herr
 Wagnér, Kfm. von Cassel.
Im goldenen Adler. Dr. Martin, Kfm. v. Genf.
 Dr. Bär, Hdm. von Stebbach.
Im goldenen Hirsch. Dr. Mayer, Kfm. v. Herr-
 wies. Dr. Blum, Hdm. von Herisried.
Im goldenen Kreuz. (Post.) Dr. Baron von
 Scheller, Offizier von Augsburg. Dr. Ute, Kfm. von
 Edin. Dr. Schaaf, Part. daher. Dr. Sachs, Assessor
 v. Aussenburg. Dr. Eben, Atrah daher. Dr. Mil-
 tenberg, Banquier mit Fam. v. Augsburg. Dlle. Hirsch
 v. Augsburg. Dr. Matthes, Kfm. von Duisburg. Dr.
 Reiden, Rent. mit Gattin u. Bed. aus England. Dr.
 Gtifford, Rent. mit Fam. v. Lüttich. Dr. Molitor u.
 Dr. Wallis, Rent. aus England. Dr. Fischer, Kaufm.

Den 14. Frau Anna Maria Schachleiter, geb. Nipp,
 aus Milttenberg, Wittve des Großh. Ministerialrathes
 Franz Valentin Schachleiter, alt 66 Jahre.
 Den 15. Ludwig Neu, aus Mörtsch, Stadtamtsdiener
 hier, ein Ghemann, alt 68 Jahre 5 Monate 4 Tage.
 Den 17. August, aus Mühlburg, Vat. Cyriak Speck,
 Bürger in Mühlburg, Gastwirth hier, alt 1 J. 2 M.
 Den 21. Karoline, Vat. Benedikt Peizmann, Bürg.
 und Stallbedienter, alt 6 Jahre 6 Monate 28 Tage.
 Den 22. Joseph Schwallbach, aus St. Blasien, Stein-
 drucker, ledig, alt 40 Jahre.
 Den 23. Joseph Kniele aus Bruchsal, Maurer, ledig,
 alt 65 Jahre 1 Monat 23 Tage.
 Den 24. Gertrude Mesmer, geb. Obermeyer aus
 Stettfeld, Wittve des Bgrs. u. Hofbaukontrolleurs Joh.
 Jakob Mesmer, alt 86 Jahre 8 Monate.

von Schaffhausen. Dr. Dr. Cülingen, Assistenarzt von
 Binnenthal. Dr. Frey, Secretär daher. Dr. Falt,
 Kfm. v. Mainz. Dr. Bauledebut, Notar von Brüssel.
 Dr. Meribel, Rent. daher. Dr. Brunston, Rent. aus
 England. Dr. Smith, Rent. mit Familie daher. Dr.
 Browne, Rent. mit Fam. u. Bed. aus Rotterdam. Dr.
 Braun, Propr. v. Bietsheim. Dr. Eugenen, Fabrikant
 von Mühlhausen. Dr. Una, Kfm. v. Frankfurt. Herr
 Hüder, Hofmeister v. Würzburg. Dr. Sobel, Amtmann
 v. Freiburg. Dr. Bühler, Kfm. von Mannheim.
Im goldenen Ochsen. Dr. Hilsbach, Pfarrer von
 Cubitzheim. Dr. Gaiser, Pfarrer von Auenstein. Dr.
 Reinhardt, Kaufm. von Dresden. Dr. Leincker, Kfm.
 von Heidelberg. Dr. Bär, Kfm. von Nürnberg. Herr
 Beck-Bisfinger, Kfm. von Cannstadt. Dr. Glaser, Bi-
 joutier mit Gattin von Pforzheim. Dr. Deuchard, Part.
 von Leipzig.

Im Hof von Holland. Dr. Graf v. Lilli, Offi-
 zier von Breslau. Herr von Kriger v. Sondershausen.
 Dr. Mayer, Kfm. von Luzern. Dr. Bradhart, Rent.
 von Neu-York. Dr. Gunning, Rent. von Bristol. Dr.
 Schmidt, Kfm. von Gallen. Dr. Saum, Propr. von
 Brüssel.

Im Pariser Hof. Dr. Lebeau, Pfarrer v. Sand.
Im Prinz Friedrich von Baden. Dr. Langen-
 schil mit Gattin von Meilenburg. Dr. Desterle, Kfm.
 mit Gattin von Stuttgart. Dr. Wolf, Partikul. von
 Nappenan. Dr. Friedel, Part. von Straßburg. Herr
 van der Cassen mit Familie und Dienerschaft aus dem
 Haag. Dr. Bogel, Part. von Baden.

Im Ritter. Dr. Robert von Paris. Dr. Saube
 von Odessa. Dr. Nebenseld, Kaufm. mit Gattin von
 Offenheim. Dr. Warg, Kaufm. von Münchzell. Herr
 Hoch, Kfm. mit Gattin von Sönnigen.

Im Admischen Kaiser. Dr. Künzle, Part. von
 Heidelberg. Dr. Walz, Kaufm. von Frankfurt. Herr
 Mann, Rent. von Basel. Dr. Uzman, Kaufm. von
 München. Dr. Hild, Rent. mit Gattin von Lyon. Dr.
 Maier, Kfm. von Lahr. Dr. Metzger, Part. daher.

Im Schwanen. Dr. Mayer, Kaufm. von Mühl-
 berg. Dr. Stug von Bellingen. Dr. Jäger, Kfm. v. Milten-
 berg. Dr. Müller, Kfm. von Billigheim.

In der Stadt Heidelberg. Dr. Ullmann, Hdm.
 von Göppingen. Dr. Edler v. Neulichen. Dr. Wüh-
 ler v. Schwesingen. Dr. Schuß v. Baldsburt.

Im Waldhorn. Dr. Maurer, Kupferstecher von
 Darmstadt. Dr. Kaufmann, Kfm. von Deidesheim.

Im Röhrenger Vor. Dr. Wiedmann, Hauptmann
 mit Gattin von Sigmaringen. Dr. Kaula, Part. von
 Stuttgart. Dr. Büding, Partikul. von Cassel. Herr
 Schön, Fabrikant von Worms. Dr. Schott, Assessor v.
 Stuttgart. Dr. Penaisus, Rent. von Pologna.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Professor Pellissier: Dr. Beyhofer, Dekan
 von Walldorf. — Bei Hrn. Hoftheater-Sousieur Zahn:
 Dlle. Zahn, Hofhauspielerin v. Cassel und Dlle. Eder,
 Hofopernsängerin daher. — Bei Frau Berwälder Wüt-
 ler: Frau Pfarrer Ebert von Mosbach.

Mit einer literarischen Beilage der G. Braun'schen Hofbuchhandlung dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.